



**Grusswort von Gemeinderat Reto Nause, Direktor für Sicherheit,
Umwelt und Energie, anlässlich der Eröffnung der
Zwergseidenaffenanlage im Vivarium, Tierpark Bern, 01. April 2019 ©**

(Es gilt das gesprochene Wort)

Lieber Bernd,
Lieber Stefan,
Lieber Herr Furrer,
Sehr geehrte Damen und Herren,
Geschätzte Medienschaaffende,

Eine Tierart, die es noch nie gab in Bern. Eine neue Tierart in einem neuen artgerechten Lebensraum, in dem wir die Tiere suchen müssen, weil sie sich zurückziehen können.

Eine neue Tierart und ein neuer Lebensraum von den Menschen von Bern – für die Menschen von Bern.

Sie, die Sie hier anwesend sind haben dies ermöglicht. Sie erlauben die Weiterentwicklung des Tierparks, ohne dass neue Tieranlagen die Stadtkasse belasten.

Sie sorgen mit ihrem Engagement dafür, dass der Tierpark Bern auch in Zukunft führend bei der artgerechten Haltung von Tieren bleiben kann. Sie sorgen dafür, dass der Tierpark Bern seine neuen Ideen auch realisieren kann.

Neue Ideen für die Menschen von Bern, damit diese Tiere in ihrem natürlichen Verhalten erlebt werden können, auf dass diese Tiere Teil unseres Bewusstseins werden.

Von den Menschen von Bern – für die Menschen von Bern.

Herzlichen Dank an den Tierparkverein Bern, hier vertreten durch Stefan Flückiger, den Präsidenten.

Herzlichen Dank auch an Lorenz Furrer, den *Master of Ceremonies* der Dählhölzli Benefizgala, für die Idee und die Umsetzung.

Herzlichen Dank an Sie, die Gäste der Gala, die für unsere kleinsten Verwandten gespendet haben.

Und schliesslich herzlichen Dank an die Mitarbeitenden des Tierparks Bern, dass sie uns mit den erhaltenen Mitteln einen neuen Lebensraum für unsere kleinsten Verwandten gebaut haben.

Vielen Dank!